



Ambulante Operationen im Marien-Hospital Erwitte

Information für Patienten



Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

bei Ihnen ist eine ambulante Operation geplant. Damit Sie sich bestmöglich darauf vorbereiten und alle notwendigen Fragen geklärt werden können, haben wir hier die wichtigsten Informationen für Sie zusammengefasst.

Für die Operation ist eine Schmerzausschaltung (Anästhesie/Narkose) notwendig. Um das Anästhesieverfahren so risikoarm wie möglich zu gestalten, wird der Anästhesist mit Ihnen Ihre Krankenvorgeschichte besprechen und das für den geplanten Eingriff am besten geeignete Narkoseverfahren erklären und festlegen.

Es ist sehr wichtig, dass Sie die Hinweise zur Vorbereitung auf die Operation und zum Tagesablauf am OP-Tag beachten, damit der Eingriff in Narkose so angenehm wie möglich und mit größtmöglicher Sicherheit verläuft.

Bitte bringen Sie am OP-Tag Folgendes mit:

- wichtige Medikamente, z.B. Asthmaspray, Insulin
persönliche Hilfsmittel, z.B. Brille (keine Kontaktlinsen!), Hörgerät, Gehhilfe
- bequeme Kleidung für die Heimfahrt (locker und weit sitzend, ohne Druck auf die Wunde zu verursachen)
- etwas zu Essen für den kleinen Hunger danach
- bringen Sie **keine** Wertsachen mit ins Krankenhaus

In seltenen Ausnahmefällen kann es erforderlich sein, dass wir Sie stationär aufnehmen müssen, z.B. wenn anhaltend starke Schmerzen eine Entlassung verhindern oder Komplikationen im OP-Verlauf auftreten. Bitte bringen Sie daher eine kleine Tasche mit Waschutensilien und Nachthemd/Schlafanzug und Wechselwäsche mit.



Am Operationstag

Bitte melden Sie sich

- am ____ . ____ . ____ um ____ Uhr
- im Ambulanten Zentrum
(1. Stock, neben der Intensivstation)
oder
- auf Station ____ an.

Während Ihres Aufenthaltes sind Sie über folgende Telefonnummer erreichbar:

- Ambulantes Zentrum: Tel. (02943) 890 - 32382

Sollten Sie den Termin nicht wahrnehmen können oder sich am Tag der Operation unwohl fühlen (z.B. erkältet sein), rufen Sie uns bitte an:

- Sekretariat Urologie: Tel. (02943) 890 - 1750
- Sekretariat Orthopädie: Tel. (02943) 890 - 1300



Informationen zum Ablauf Vorbereitung, Entlassung & Nachsorge

- Erfolgt der Eingriff in Narkose, dürfen Sie in den letzten **sechs Stunden** vor dem OP-Termin keine feste Nahrung mehr zu sich nehmen – dies gilt auch für Kaugummi und Süßigkeiten.
- Medikamente können in Absprache mit dem Narkosearzt mit **wenig Wasser** eingenommen werden.
- Bitte rauchen Sie in den letzten **sechs Stunden** vor dem Eingriff nicht mehr.
- Entfernen Sie ggf. Nagellack, Make-up, Hautlotionen und Schmuck.

- Wir sind bemüht, Wartezeiten zu vermeiden. Unvorhergesehene Notfälle und Operationsverläufe können den Zeitplan verändern. Wir bitten daher um Ihr Verständnis, falls es zu Wartezeiten kommen sollte.
- Um sicherzustellen, dass Sie sich normal erholen, müssen Sie nach Ihrer Operation noch etwa **zwei bis vier Stunden** im Krankenhaus bleiben, bevor Sie von einer Person Ihres Vertrauens abgeholt werden können.
- Wir geben Ihnen einen schriftlichen Bericht für Ihren Hausarzt mit, auch einige Schmerztabletten für die Nachsorge. Wichtige Informationen oder Pflegehinweise können mit Ihrer Betreuungsperson besprochen werden.

Haben Sie nach Ihrer Entlassung noch Fragen oder Probleme, sind wir jederzeit für Sie unter der **Telefonnummer (02943) 890-0** erreichbar. In ganz dringenden Notfällen sollten Sie über die Rettungsleitstelle den Notarzt verständigen: **Tel. 112**.



Nachwirkungen der Narkose

Ihre Begleitung sollte Sie für die nächsten 24 Stunden nicht allein lassen, da Sie sich noch müde und schläfrig fühlen können – zudem sollten Sie jederzeit telefonisch für uns erreichbar sein.

Auch wenn Sie sich wohlfühlen, können Reflexe, Beurteilungsvermögen und Koordinationsfähigkeit noch durch die Narkose eingeschränkt sein. Daher sollten Sie sich in den **ersten 24 Stunden** nach der Narkose in gesicherter Umgebung (zu Hause) aufhalten und **auf keinen Fall:**

- aktiv am Straßenverkehr teilnehmen, auch nicht mit dem Fahrrad oder als Fußgänger
- Maschinen mit Verletzungsgefahr bedienen
- Alkohol trinken
- Schlaftabletten nehmen
- zur Arbeit oder zur Schule gehen



Kontakt

Marien-Hospital Erwitte

Betriebsstätte der Dreifaltigkeits-Hospital gem. GmbH

Abteilung für Anästhesie und Intensivmedizin

Von-Droste-Str. 14

59597 Erwitte

Tel.: (02943) 890-0

Gebührenpflichtige Parkplätze stehen zur Verfügung.

Ihre Katholischen Krankenhäuser
in Lippstadt, Erwitte und Geseke.

